

## Freiwillige Feuerwehr Ober-Lais

Eine Feuerwehr in Ober-Lais wurde bereits in Berichten aus den Jahren 1886 und 1925 erwähnt.

Dies war lange vor der Gründung der eigentlichen Feuerwehr am 22. Mai 1931. Damals trafen sich 72 Männer, deren Leitgedanke es gewesen war, eine Freiwillige Feuerwehr in Ober-Lais zu gründen.

In der Gründerversammlung, bei der auch Regierungsrat Schwan als Landrat des Kreises Schotten, dem Ober-Lais damals angehörte, teilnahm, wurden gewählt:

1. Kommandant Karl Fritz II.
  2. Kommandant Karl Daubert II.
- Rechner Karl Schröder  
Schriftführer Otto Peppel

Die in Ober-Lais bestehende Musikkapelle trat in den Dienst der Feuerwehr ein. Bereits im Gründungsjahr wurden die Kameraden uniformiert. Die Wehr verfügte über eine Handdruckspritze, die in einem Gebäude, das zur Aufbewahrung der Saatreinigungsgeräte diente, untergestellt war.



*Frauengruppe an der Handdruckspritze der FFW Ober-Lais*



*Im Jahr 1950 erhält die Wehr einen Tragkraftspritzenanhänger*

In den Kriegsjahren wurde die Wehr durch den Einsatz vieler Frauen aufrechterhalten. Einige Kameraden mussten im Krieg ihr Leben lassen. 1946 wurde eine neue Motorspritze in Dienst gestellt. 1947 wurde Karl Brack zum neuen Kommandanten ernannt.

1948 konnte ein neues, größeres Gerätehaus seiner Bestimmung übergeben werden. Im Jahre 1950 wurde der Feuerlöschteich, der 450 cbm Löschwasser speichern kann, fertig gestellt und eingeweiht. Im gleichen Jahr erhielt die Wehr einen Tragkraftspritzenanhänger.



*Die Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr beim Fest 1956*

Vom 7. bis 9. Juli 1956 feierte die Wehr ihr 25-jähriges Jubiläum mit dem Kreisfeuerwehrfest unter der Schirmherrschaft von Landrat Moosdorf.



*Festdamen im Jahr 1956*



*1960 wurde ein als Feuerwehrfahrzeug umgebautes Sanitätsfahrzeug in Dienst gestellt.  
Als Gerätehaus diente eine Halle im Bullenstall.*

1963 erfolgte erstmals Alarm durch die neue Sirene. 1964 wurde Otto Hähmel II. zum neuen Ortsbrandmeister gewählt, als Stellvertreter Karl-Heinz Böck. Im Jahre 1967 tauschten die beiden ihre Posten.

1970 wurde neben dem neu errichteten Bürgerhaus auch das neue Feuerwehrgerätehaus eingeweiht. Außerdem wurde in diesem Jahr ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) in Dienst gestellt. 1971 feierte die Wehr ihr 40-jähriges Jubiläum mit einem dreitägigen Fest auf der Ochsenwiese. Da der Festplatz durch starke Regenfälle sehr aufgeweicht war, machte man durch Auslegen von Gerüstbohlen die Wege im Zeltbereich wieder begehbar. Man spricht deshalb heute noch vom berühmten "Bohlenfest".

1973 wurde als neuer stellvertretender Wehrführer Rudolf Schrank gewählt. In diesem Jahr wurde auch die Jugendfeuerwehr Ober-Lais gegründet und von Klaus-Dieter Daubert als erstem Jugendwart geführt.

1974 wurden Rudolf Schrank zum Wehrführer und Karl-Heinz Böck zum Stellvertreter gewählt. 1976 übernahm Bernd Noll die Stelle des Jugendwartes und wurde auch 1977 zum stellvertretenden Wehrführer gewählt.

Im Jahr 1978 wurde Rudolf Schrank neben Stadtbrandinspektor Adolf Jäger zum stellvertretenden Stadtbrandinspektor aller Feuerwehren der Stadt Nidda gewählt.

Das 50-jährige Jubiläum wurde 1981 gefeiert. Vom 26. bis 28. Juni 1981 wurde ein großes Fest abgehalten. Ca. 50 Wehren und Spielmannszüge besuchten das Fest und marschierten im Festzug durch die Straßen unserer Gemeinde.

1983 wurde Heinrich Simon für 30-jährige Rechner Tätigkeit im Verein ausgezeichnet. Reiner Hähmel wurde neuer Jugendfeuerwehrwart.

Die jährliche Brandschutzwoche wurde genutzt, um den Bürgern einen Einblick in die Tätigkeit der Feuerwehr zu geben. Ein großer Faschingsball am Fastnachtsdienstag war bereits zur Tradition geworden, ebenso wie die seit vielen Jahren stattfindende Gemeinschaftsübung mit den Wehren aus Michelnau, Fauerbach, Schwickartshausen, Wallernhausen und Nidda.

Im Jahr 1988 erhielt die Feuerwehr Ober-Lais erstmals Besuch aus der neuen Niddaer Partnerstadt Weißenstein/ Kärnten. Besonders zeichnete sich hier eine Freundschaft zur Feuerwehr des Ortsteils Puch sowie der Bauernkapelle Weißenstein ab. Im Jahr 1989 fand der erste Gegenbesuch in Österreich statt. Die offizielle Partnerschaft mit der Stadt Nidda wurde 1990 besiegelt.

Seit dieser Zeit finden regelmäßig gegenseitige Besuche der Feuerwehren aus Ober-Lais und Nidda und der Feuerwehr Puch statt. Auch einige Privatpersonen pflegen bis heute enge Freundschaften.

Im Jahr 1991 feierte die Feuerwehr Ober-Lais ihr 60-jähriges Bestehen mit einem Fest auf dem Festgelände am Hohen Berg, viele langjährige Mitglieder wurden geehrt. Das ganze Dorf nahm rege an den Festtagen mit seinem Besuch im Festzelt und mit unterstützenden Tätigkeiten aller Art am Festgeschehen teil. Viele Nachbarwehren und auch die Feuerwehr Puch zählten zu den Gästen. Am Festsamstag fand der Stadtfeuerwehrtag mit einer großen Ausstellung am Sportgelände statt. In diesem Jahr wurde auch das Gerätehaus erweitert und in Eigenleistung umgebaut. Es verfügte nun über einen Unterrichtsraum und einen Raum für die Kleiderspinde der Einsatzabteilung.

Im Jahr 1993 übergab Rudolf Schrank das Amt des Wehrführers an Bernd Noll und war weiterhin als 1. Vorsitzender tätig. Bernd Noll begleitete auch weiterhin die Funktion des 2. Vorsitzenden. Stellvertretender Wehrführer wurde Reiner Hähmel, Jugendwart wurde Armin Auth. Ebenfalls in 1993 erhielt die Wehr mit einem neuen TSF-W ein wasserführendes Einsatzfahrzeug als Ersatz für das in die Jahre gekommene Tragkraftspritzenfahrzeug.

Im Jahr 1998 übergab Rudolf Schrank den Vereinsvorsitz an Bernd Noll. Rudolf Schrank wurde für seine langjährige, verantwortungsvolle Tätigkeit vom Bezirksfeuerwehrverband durch Kreisbrandinspektor Otfried Hartmann geehrt. Er wurde zum Ehrenvorsitzenden der Feuerwehr Ober-Lais ernannt. Mit Bianka Rack wurde erstmals eine Frau in das Amt der 2. Vorsitzenden gewählt. Wehrführer wurde Reiner Hähmel, sein Stellvertreter Armin Reutzel. Neuer Jugendwart wurde Florian Merdche.

In der Silvesternacht zum Wechsel in das neue Jahrtausend unterhielten alle Feuerwehren im Wetteraukreis eine Bereitschaft, weil mit größeren Feuerwerkstätigkeiten zu rechnen war. Die Feuerwerke fanden zwar statt, die Schäden hielten sich jedoch in Grenzen.

Im Jahr 2001 wurde Boris Keutzer neuer Jugendwart.

Im Jahr 2003 wurde Günther Schrank für seine 20-jährige Tätigkeit als Rechner geehrt. Er übergab die Funktion an Bianka Rack. Neuer 2. Vorsitzender wurde Armin Auth.

Im Jahr 2005 wurde das in die Jahre gekommene Mannschaftstransportfahrzeug durch ein selbst umgebautes, gebrauchtes Fahrzeug ersetzt.

2006 wurde vom 1. bis 4. Juni anlässlich des 75-jährigen Bestehens zum zweiten Mal das Kreisverbandsfest ausgerichtet - ein Kraftakt für die Feuerwehr Ober-Lais. Der vorhandene Festplatz wurde vergrößert und eine zusätzliche Stromleitung vom Dorf auf den Festplatz verlegt. Ein Festzelt für 2500 Personen wurde aufgestellt. Der Vorstand musste logistische Höchstleistungen vollbringen. Auf dem gut besuchten Kommers am 1. Juni, bei dem die Festdamen die Gäste mit ihren Tänzen erfreuten, war der Auftritt der Festdamen aus dem Jahr 1956 eine besondere Überraschung. Bernd Noll und Günther Schrank erhielten aus der Hand der Schirmherrin Lucia Puttrich den Ehrenbrief des Landes Hessen für ihr Wirken in der Feuerwehr. Am 2. Juni folgte eine Disco-Veranstaltung mit Livemusik. Am 3. Juni traten die aus Funk und Fernsehen bekannten „Geschwister Hofmann“ und „Die Schäfer“ auf der Festbühne auf. Musikalisch und technisch begleitet wurden die Künstler von der Kapelle „Bayrische Musik Power“ (BMP). Ein Highlight für das Fest. Am Festsonntag fand nach dem Festgottesdienst ein Umzug durch die Straßen von Ober-Lais mit 125 Zugnummern statt. Feuerwehren aus dem gesamten Wetteraukreis und den angrenzenden Landkreisen, die Festdamen sowie Motivwagen der örtlichen Vereine und extra engagierte Musik- und Spielmannszüge zogen bei herrlichem Wetter durch die von unzähligen Besuchern gesäumten, von den Bewohnern geschmückten Straßen von Ober-Lais. Auch eine Abordnung der Feuerwehr Puch/Kärnten war dabei. Rund 2500 Festzugteilnehmer und Gäste feierten anschließend den Festausklang wiederum mit der Kapelle BMP im Festzelt. Ein großer Vergnügungspark mit Autoscooter, Schießhalle und einigen Verkaufsständen war ebenfalls vorhanden. So endete nach vier Tagen ein Fest, das in solcher Größenordnung noch nie in Ober-Lais stattgefunden hatte. Alles war gut verlaufen. Gott sei Dank.



*Die Freiwillige Feuerwehr Ober-Lais beim Umzug zum 75-jährigen Bestehen*



*Ebrenngäste beim Umzug im Jahr 2006*



*Ober-Laiser Festdamen beim Jubiläumsumzug*



*Festdamen von 1956 beim Jubiläum 2006 auf einem Motivwagen*

Im Jahr 2007 wurde die Kindergruppe „Feuerhörnchen“ gegründet. Hier werden Kinder im Alter von sechs bis 10 Jahren an die Jugendfeuerwehr herangeführt. Geleitet wird die Gruppe bis heute von Ana-Maria Gierhardt.

Im Jahr 2008 wurde Hartmut Flach zum 2. Vorsitzenden gewählt. Neuer Jugendwart wurde Maik Schauer mann.

Seit dem Jahr 2009 wird jährlich die Spritzenhauskirmes gefeiert, welche sich bis heute großer Beliebtheit erfreut. Auch das jährliche Preiswürfeln zwischen den Jahren ist seit 25 Jahren fester Bestandteil der Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Lais.

Im Jahr 2013 übernahm Reiner Hähmel das Amt des 2. Vorsitzenden, Wehrführer wurde Boris Keutzer, stellvertretender Wehrführer Christoph Marth, Jugendwart Julian Peppel und erste Frauenbeauftragte Susanne Auth. Ab 2014 fungierte Manuel Brink als Jugendwart.



*40 Jahre Jugendfeuerwehr Ober-Lais im Jahr 2013  
(oben im Bild die Kindergruppe „Feuerhörnchen“)*

Im September 2014 wurde Rudolf Schrank für sein Wirken in der Feuerwehr und in vielen anderen sozialen Bereichen mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Im Jahr 2015 wurde Christoph Marth neuer Wehrführer, sein Stellvertreter wurde Martin Weber.

2017 wurde Andreas Noll stellvertretender Wehrführer und Darinka Peppel-Wenzel Jugendwartin. Frauenbeauftragte wurde Tatjana Straub.

Ebenfalls 2017 wurde ein neues Mannschaftstransportfahrzeug benötigt. Unterstützt durch großzügige Spenden der Bevölkerung und der Mitglieder konnte ein Neufahrzeug angeschafft werden. Auch ein Anhänger für die zweite Tragkraftspritze wurde angeschafft.



*Rudolf Schrank,  
Träger des Verdienstkreuz am Bande  
des Verdienstordens  
der Bundesrepublik Deutschland*

Seit 25 Jahren wird jährlich eine Übung mit der Nachbarwehr aus Glashütten abgehalten, um auch hier die Zusammenarbeit und die Kameradschaft zu fördern.

In der Jahreshauptversammlung 2018 brachte die Neuwahl des Vorstandes folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Bernd Noll, 2. Vorsitzender Reiner Hähmel, Rechnerin Bianka Schäfer, Schriftführer Martin Weber, Beisitzer Christoph Schauermann und Michell Reutzel. Aufgrund ihres Amtes gehören dem Vorstand weiterhin an: Wehrführer Christoph Marth, Stellvertretender Wehrführer Andreas Noll, Jugendwartin Darinka Peppel-Wenzel, Frauenbeauftragte Tatjana Straub, Leiterin der Kindergruppe Ana-Maria Gierhardt, Gerätewart Philipp Peppel, Vertreterin der Gruppenführer Daniela Kirchner.

Der 2. Vorsitzende und ehemalige Wehrführer Reiner Hähmel wurde im Jahr 2019 anlässlich der Beendigung seiner aktiven Laufbahn nach 46 Jahren und dem Wechsel in die Ehren- und Altersabteilung mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen für sein Wirken in der Feuerwehr ausgezeichnet und zum Ehrenwehrführer der Feuerwehr Ober-Lais ernannt.

Die Jugendfeuerwehr ist das Aushängeschild der Feuerwehr Ober-Lais. Sie repräsentiert uns durch ihre ständigen großen Erfolge bei Wettkämpfen in Stadt, Kreis und Land hervorragend. Heute stammen 80 Prozent der Mitglieder der Einsatzabteilung aus der Jugendfeuerwehr. In der Kindergruppe wird hervorragende Brandschutz-Früherziehung betrieben. Sie ist nach wie vor von großer Bedeutung.



*Die Jugendfeuerwehr im Jahr 2018 mit Betreuern und Sponsoren.*

Durch ständige Aus- und Weiterbildung konnte zu jeder Zeit der Dienst am Nächsten sichergestellt werden. In vielen Einsätzen stellte die Wehr ihre Tatkraft immer unter Beweis. Die Vorstände leisteten in allen Generationen gute Arbeit und so konnte die Wehr bis heute unter modernen Voraussetzungen erhalten werden. Seit vielen Jahren sind im Schnitt 10 Frauen neben rund 30 Männern aktiv.



*Die Kindergruppe Feuerhörnchen im September 2019 mit ihren Betreuerinnen.*



*Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Lais e.V. im Jahr 2019*

**Obere Reihe**

Michell Reutzel, Philipp Peppel, Martin Weber, Andreas Noll, Christoph Marth

**Sitzend**

Reiner Hähmel, Tatjana Straub, Bianka Schäfer, Darinka Peppel-Wenzel, Bernd Noll

**Es fehlen:**

Ana-Maria Gierhardt, Daniela Kirchner, Christoph Schauer mann



*Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Lais im August 2019:*

**Obere Reihe**

Lars Harbich, Sebastian Theiß, Andreas Noll (Stv.Wehrführer), Philipp Peppel,  
Holger Muth, Julian Peppel, Thomas Bach

**Mittlere Reihe**

Marcel Schaueremann, Armin Auth, Martin Weber, Hans-Otto Simon, Boris Keutzer,  
Robin Simon, Michell Reutzel, Armin Reutzel, Christoph Marth (Wehrführer)

**Untere Reihe sitzend**

Janine Franz, Sabrina Schupp, Jennifer Schupp, Gloria Kaiser, Bianka Schäfer,  
Darinka Peppel-Wenzel, Tatjana Straub, Luisa Peppel, Susanne Auth

**Es fehlen:**

Hartmut Flach, Henry Flach, Christoph Schaueremann, Daniela Kirchner,  
Ana-Maria Gierhardt, Naima Hähmel, Martin Geyer, Mirco Preusch, Ricardo Emmrich,  
Mira Weiß, Christopher Fischer, Jonas Bach

In all den Jahren ist der Leitgedanke der Feuerwehrmänner und -frauen derselbe geblieben und wird es auch in Zukunft sein:

**„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr -  
Einer für Alle, Alle für Einen.“**



Besetzung Vorstand FF Ober-Lais e.V.

1. Vorsitzender	Karl Fritz II 1931-1947	Karl Brack 1947-1964	Otto Hähmel 1964-1967	Karl-Heinz Böck 1967-1973	Rudolf Schrank 1974-1998
1.Vorsitzender	Bernd Noll 1998 -				
2. Vorsitzender	Karl Daubert II 1931-1964	Karl-Heinz Böck 1964-1967	Otto Hähmel 1967-1973	Rudolf Schrank 1973-1974	Karl-Heinz Böck 1974-1977
2. Vorsitzender	Bernd Noll 1977-1998	Bianka Schäfer 1998-2003	Armin Auth 2003-2008	Hartmut Flach 2008-2013	Reiner Hähmel 2013-
Wehrführer	Karl Fritz II 1931-1947	Karl Brack 1947-1964	Otto Hähmel 1964-1967	Karl-Heinz Böck 1967-1973	Rudolf Schrank 1974-1993
Wehrführer	Bernd Noll 1993-1998	Reiner Hähmel 1998-2013	Boris Keutzer 2013-2015	Christoph Marth 2015-	
Stv.Wehrführer	Karl Daubert II 1931-1964	Karl-Heinz Böck 1964-1967	Otto Hähmel 1967-1973	Rudolf Schrank 1973-1974	Karl-Heinz Böck 1974-1977
Stv.Wehrführer	Bernd Noll 1977-1993	Reiner Hähmel 1993-1998	Armin Reutzel 1998-2013	Christoph Marth 2013-2015	Martin Weber 2015-2017
Stv.Wehrführer	Andreas Noll 2017-				
Rechner	Karl Schröder 1931-1950	Heinrich Simon 1950-1983	Günther Schrank 1983-2003	Bianka Schäfer 2003 -	
Schriftführer	Otto Peppel 1931-ca.1950	Adolf Simon ca.1950-1967	Willi Lanz 1967-1983	Rudolf Nies 1983-1993	Stefanie Schrank 1993-1998
Schriftführer	Karl-Heinz Franz 1998-2008	Martin Weber 2008-			
Jugendwart	Klaus-D. Daubert 1973-1976	Bernd Noll 1976-1983	Reiner Hähmel 1983-1993	Armin Auth 1993-1998	Florian Merdche 1998-2001
Jugendwart	BorisKeutzer 2001-2008	Maik Schauer mann 2008-2013	Julian Peppel 2013-2014	Manuel Brink 2015-2017	Darinka Peppel- Wenzel 2017-
Stv.Jugendwart	Bernd Noll 1973-1976	Wilfried Böck 1976-1982	Reiner Hähmel 1982-1983	Hans-Jörg Schanz 1983	Axel Peppel 1984
Stv.Jugendwart	Hartmut Flach 1985-1998	Boris Keutzer 1998-2001	Rüdiger Schröder 1998 - 2003	Sabrina Schupp 2001-2008	Maik Schauer mann 2001-2008
Stv.Jugendwart	Christoph Marth 2009-2012	Julian Peppel 2009-2013	Andreas Noll 2013-2017	D. Peppel-Wenzel 2015-2017	Janine Franz 2017-
Leiterin Feuerhörnchen	Ana-Maria Gierhardt 2007 -				
Gerätewart	Karl Schädel bis 1969	Helmut Schrank bis 1969	Arnold Nies 1969 bis 1990	Armin Reutzel 1990-1998	Reinhold Wenzel 1998-2011
Gerätewart	Marco Geyer 2011-2013	Philipp Peppel 2013-			
Frauen- beauftragte	Sabrina Schupp 2008-2013	Susanne Auth 2013-2018	Tatjana Straub 2018 -		
Beisitzer ab 1973	Otto Frick bis 1983	Willi Appel bis 1983	Bernd Schauer mann 1983-1985	Reiner Hähmel 1983-1984	Martin Weber 1983-1988
Beisitzer	Hartmut Flach 1988-2008	Karl-Heinz Franz 1988-1998	Rüdiger Schröder 1998-2003	Thomas Bach 2003-2013	Marco Geyer 2008-2018
Beisitzer	Mirco Preusch 2013-2018	Christoph Schauer mann 2018-	Michell Reutzel 2018 -		
Vertreter der Gruppenführer	Willi Appel Otto Frick	Wilfried Böck Rudolf Nies	Armin Reutzel Kurt Reutzel	Reiner Hähmel Hartmut Flach	Reinhold Wenzel Maik Schauer mann
Vertreter der Gruppenführer	Stefanie Schrank Tanja Wagner	Bianka Schäfer A.M.Gierhardt	Martin Weber Sabrina Schupp	Boris Keutzer Andreas Noll	Christoph Marth Daniela Kirchner